

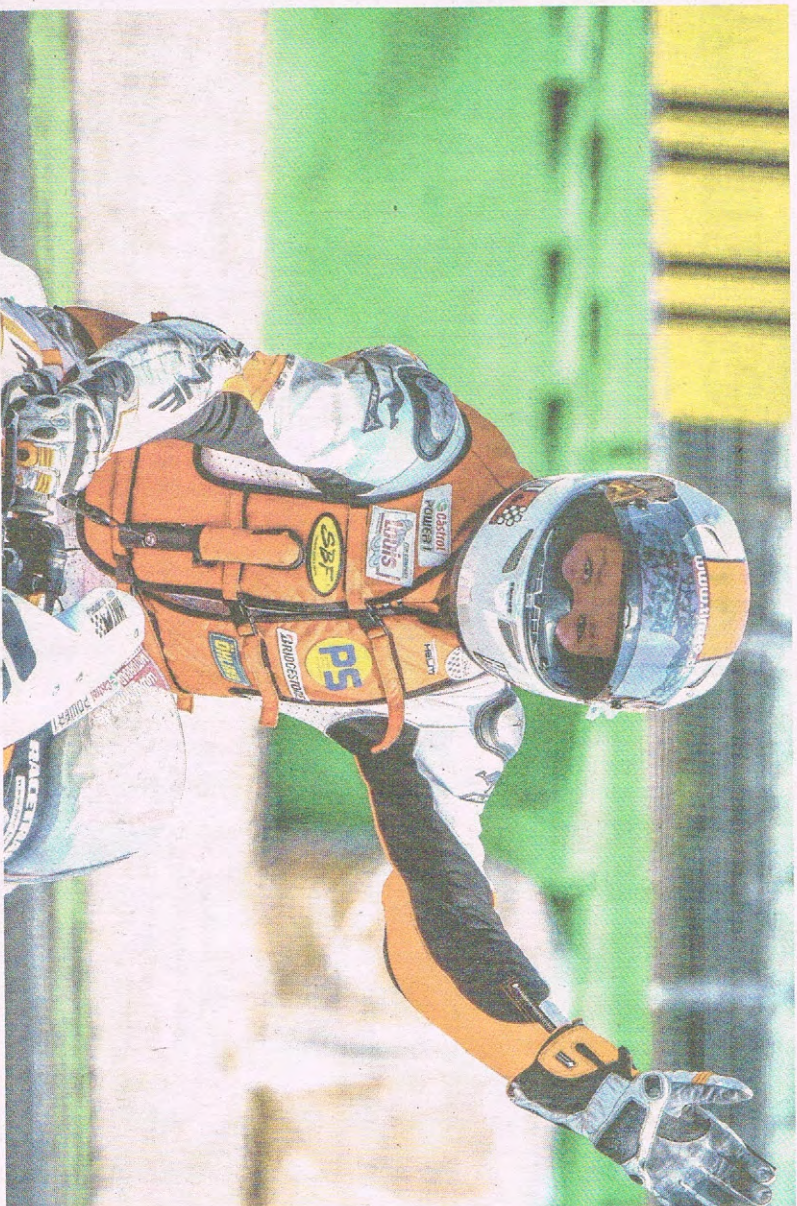
# Erst gestürzt, dann gejubelt

## Der Nienburger Motorradpilot Tim Holtz gewinnt in Oschersleben den Titel in der Superstock 600-Serie

**OSCHERSLEBEN.** Zum Finale der Pirelli Superstock 600-Serie ging es für den Nienburger Motorradfahrer Tim Holtz nach Oschersleben. Ein Vorsprung von 33 Punkten auf seinen schärfsten Gegner Max Böttcher war zwar komfortabel, aber keine Garantie für den Gewinn der Meisterschaft. Doch mit Platz drei oberste der Youngster am Ende souverän den Titel.

Die Trainings liefen gut, Holtz fühlte sich sofort wieder wohl auf seiner Heimstrecke und stellte seine Daytona auf Startplatz eins. Allerdings verschlechterte sich das Wetter zusehends und pünktlich zum Start war die Strecke komplett nass. Also ging es auf Regenreifen in das 25-mi-

nütige Rennen, wobei Holtz sich nicht in den Kampf um die Spitze einmischte, sondern sicher möglichst viele Punkte einfahren wollte, schließlich war die Meisterschaft zum Greifen nah. Dann kam es, wie es kommen musste: Beim Herausbeschleunigen aus einer Kurve verlor das Hinterrad den Grip und Holtz rutschte mit seiner Maschine in stabiler Seitenlage von der Strecke auf die nasse Wiese daneben. Er konnte das Motorrad zwar wieder aufheben und wollte weiterfahren, aber die Streckenposten hielten ihn zurück. Er hatte mit der völlig verschmutzten Daytona so viel Dreck auf die Strecke gebracht, dass eine zusätzliche Gefähr für die anderen



Fahrer bestanden hätte. Also wurde er mit dem Abschleppwagen zurück in die Box gebracht. Glück im Unglück: Sein Kontrahent war ebenfalls ausgereutscht, so blieb der Punkteabstand gleich. Zum zweiten Rennen war

die Maschine wieder einsatzklar und Holtz startete den nächsten Versuch in Sachen Meisterschaft. Wieder war es nass und wieder ließ er die Spitze ziehen, wusste er doch, dass bereits ein vierter Platz

einzuholen. Holtz fuhr das Rennen sicher nach Hause, wurde Dritter und konnte sich somit die Meisterschaft sowohl in der Stock 600-Klasse als auch in der Moto2 sichern. Jetzt heißt es, das Motorrad wieder auf Vordermann zu

bringen, denn es wartet als Siegrahme die Teilnahme am Finalauf der internationalen deutschen Meisterschaft in Hockenheim. Es dürfte interessant werden, wie der junge Nienburger sich auf internationalem Parkett schlägt. *DH*

Geschafft! Tim Holtz hat die nötigen Punkte zum Gesamtsieg am Ende souverän eingefahren. FOTO: HOLTZ